Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. Juni 1941

Nachlass Faulhaber 10020, S. 45

Stand: 28.03.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Pfingstmontag, 2. Juni, auch wieder herrliche Sonne, sehr warm. Schwerer Tag.

1) In der oberen Hauskapelle Firmung, 41 (nur ein Kind dabei). Ich predige über Epistel Cum complerentur Viele Geistlichen und Laien. Krecke dann beim Frühstück.

2) 11.00 - 12.30 Uhr Orsenigo und Wienken erst zusammen, dann Wienken allein. Über Zinkl, die Klöster, Christi Himmelfahrt auf Sonntag verlegt (die äußere Feierlichkeit) und vieles andere. ... ob nicht über Klöster an den Führer. Ob nicht besser allgemein die Lage der Kirche.

3) In Tunttenhamen zum Fünfhundertjahrjubiläum. Die Schluß prozession und Schlußansprache gehalten. Erst kurz vorher zu 14.00 Uhr hinaus, abends 18.00 Uhr zurück. Sehr müde. Pfarrer Lampl; Kagermeier dabei.